

4. EIT-Monitoring durchführen



5. Regelmässig überprüfen

- 5.1 Ist die Messqualität ausreichend (ScoutView)?
- 5.2 Haben ausreichend Elektroden Hautkontakt (ScoutView)?
- 5.3 Werden Atemzüge korrekt erkannt (LuFuView)?
- 5.4 Entsprechen die Patientendaten in ScoutView dem tatsächlichen Patienten?
- 5.5 Stimmt die SensorBelt-Position mit den anatomischen Orientierungspunkten überein?



Gebrauchsanweisung beachten.
Weitere Informationen finden Sie
im Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Tel: + 41 (0) 81 330 09 72 Swisstom AG
Email: info@swisstom.com Schulstrasse 1, CH-7302
Website: www.swisstom.com Landquart, Schweiz

25T100-131, Rev. 001, Januar 2015, © Swisstom AG; Inhalt und Fotos: Swisstom AG; Konzept und Design: Zweizeit Marken-Entwicklung



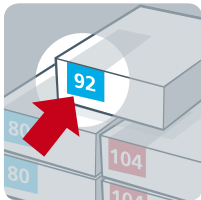
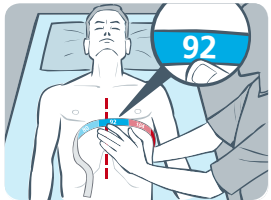
Swisstom BB²

Kurzanleitungsübersicht



1. SensorBelt-Grösse bestimmen

- 1.1 Stellen Sie sicher, dass der Patient die Kriterien für das EIT-Monitoring erfüllt.
- 1.2 Messen Sie den halben Brustumfang des Patienten.
- 1.3 Lesen Sie die SensorBelt-Grösse auf der Rückseite des Massbands ab.
- 1.4 Wählen Sie einen SensorBelt geeigneter Grösse.



2. Swisstom BB² vorbereiten

- 2.1 Schalten Sie den Swisstom BB² ein. Der Bildschirm ScoutView wird angezeigt.
- 2.2 Verbinden Sie den SensorBeltConnector mit dem BB² Monitor.
- 2.3 Geben Sie den halben Brustumfang, Grösse, Gewicht und Geschlecht ein.



3. EIT-Monitoring vorbereiten

- 3.1 Legen Sie den SensorBelt gemäss den Anweisungen im Benutzerhandbuch zum SensorBelt am Patienten an.
- 3.2 Verbinden Sie den SensorBelt mit dem SensorBeltConnector. Die grüne Leuchte muss aufleuchten.
- 3.3 Entspricht die tatsächliche SensorBelt-Grösse am Patienten der empfohlenen Grösse (ScoutView)?
- 3.4 Stellen Sie sicher, dass der SensorBelt mit den anatomischen Orientierungspunkten übereinstimmt.
- 3.5 Adjustieren Sie den SensorBelt, wenn zu viele Elektroden nicht richtig ankoppeln.

